



## Nuklearmedizin im Radiology Center

a.o. Prof. Dr. med.univ. Martha HOFFMANN  
Ärztliche Leitung Nuklearmedizin

Das Angebot des **Radiology Centers** besteht in bildgebender Diagnostik inklusive der gesamten Palette der nuklearmedizinischen Diagnostik und Therapie:

Die Grundlage der nuklearmedizinischen Diagnostik ist das „Tracerprinzip“: Substanzen, die unterschiedlichen Stoffwechselfvorgängen im Körper unterliegen, werden mit kurzlebigen Radionukliden verbunden, sodass die Funktionen verschiedenster Organe nach außen sichtbar gemacht werden können.

Wichtigste Eigenschaft dieser Tracer ist es, dass die zu befundenden Stoffwechselfvorgänge von ihnen unbeeinflusst bleiben. Je nach Tracer können nahezu alle Organsysteme untersucht werden – zum Beispiel:

- **Die Myocardszintigraphie** stellt die Perfusion des Herzmuskels dar und ist eine verlässliche Methode zur Risiko- und Prognoseabschätzung bei **koronarer Herzkrankheit**.
- **Die Knochenszintigraphie** inklusive dynamischer **3-Phasen-Messung** und **SPECT/CT** kann sowohl bei **onkologischen** (Staging bei Knochenmetastasen oder primären Knochentumoren) als auch bei **orthopädischen** (degenerative, entzündliche und posttraumatische/postinterventionelle) **Fragstellungen** detaillierte Antworten zu Störungen des Knochenstoffwechsels liefern.
- Die **Positronenemissionstomographie (PET)** arbeitet ebenfalls nach dem Tracerprinzip – allerdings sind die physikalischen Eigenschaften der hier angewendeten Radionuklide speziell für eine sehr punktgenaue Diagnostik geeignet.  
Durch die PET kann zum Beispiel der Energie(Zucker)-Stoffwechsel dargestellt werden. Bei zahlreichen **Tumorerkrankungen** dient dies zum exakten prä- und posttherapeutischen Staging sowie zur Tumor- bzw. Primumsuche bei entsprechendem Verdacht auf das Vorliegen einer Tumorerkrankung.

Radiologie

Nuklearmedizin

PET/CT

MRT

Radiology Center

Lazarettgasse 25 · 1090 Wien  
Tel +43 1 408 12 82 · Fax -17

office@radiology-center.com  
www.radiology-center.com



## Radiology 4 Journalists\_Abstract

- Sowohl die SPECT (Single Photon Emissions Computertomographie) als auch die PET sind mit einer radiologischen CT verknüpft (**Hybridgeräte**) – somit wird hier in einem Untersuchungsgang die nuklearmedizinische Information von Stoffwechselfvorgängen mit der radiologischen Information aus der Computertomographie korreliert.
- Die Nuklearmedizin im **Radiology Center** bietet darüber hinaus eine **Schilddrüsenordination** zur Abklärung und Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen inklusive ambulanter **Radiojodtherapie**; ebenso die umfassende Betreuung von Patienten mit differenziertem (papillärem oder follikulärem) **Schilddrüsenkarzinom** von der **Diagnose** (inklusive Sonographie, Szintigraphie, Feinnadelbiopsie) bis zur **Nachsorge** inklusive Stimulationstest und Jod-123-Ganzkörperszintigraphie mit SPECT/CT.

Das **Radiology Center** arbeitet hier in enger Kooperation mit endokrinen Chirurgen an der Wiener Privatklinik sowie mit der nuklearmedizinischen Bettenstation an der Medizinischen Universität Wien zur Durchführung der Radiojodtherapie.

Die Besonderheit am **Radiology Center** ist die unmittelbare Zusammenarbeit von radiologischen und nuklearmedizinischen Fachärzten bei der Erstellung von **Hybridbefunden**, die sich aus der anatomisch/morphologischen Information der Computertomographie (CT) und der Stoffwechselfinformation der SPECT oder PET zusammensetzen. Dies erlaubt eine bestmögliche Synergie der beiden Fachgebiete und resultiert in aussagekräftigen Befunden für die individuelle Therapieplanung.

Radiologie

Nuklearmedizin

PET/CT

MRT

Radiology Center

Lazarettgasse 25 · 1090 Wien  
Tel +43 1 408 12 82 · Fax -17

office@radiology-center.com  
www.radiology-center.com